



So könnte die Stunde ablaufen ...

Bildbriefe an Medienmacher*innen – Die Sicht von Kindern auf den Krieg in der Ukraine

SACHINFORMATION

In unserer von Medien durchdrungenen Alltagswelt bekommen Kinder Bilder und einzelne Informationsstücke über den Krieg in der Ukraine mit. Die einzelnen Bruchstücke deuten sie dann im Kontext ihres Wissenshorizonts und ihres Relevanzrahmens.

Monique, 8 Jahre, beispielsweise machte sich zu Beginn des Kriegs im Irak darüber Gedanken, wie sie mit ihren zwei Mäusen und ihrer Katze fliehen kann, ohne dass die Katze die Mäuse frisst. Die Kriegsszenen im Irak stellte sie sich ähnlich wie Filmszenen aus dem Mittelalter vor, bei denen eine Armee einen Hügel mit erhobenen Waffen herunterläuft. Die Soldaten aus den USA, die für sie die Bösen waren, legten die Iraker mit einer weißen Flagge rein, denn sie mussten möglichst viele Iraker töten, damit das Schutzschild um Saddam Hussein nicht mehr so stark ist. Ihre Hoffnung: Vor der UNO geben sich George Bush und Saddam Hussein die Hände, denn sie haben erkannt, dass der Krieg nicht richtig war. Zudem hat die Mutter von George Bush Saddam Hussein einen gelben Pulli gestrickt, weil ihr Sohn eingesehen hat, dass er falsch lag.¹

Im Normalfall ist es für eine 8-Jährige nicht zentral wichtig, dass sie alle Bruchstücke, die sie aus den Medien mitbekommen hat, richtig einordnet. Verängstigen oder belasten einzelne Vorstellungen jedoch oder schüren diese z. B. Vorurteile und Hass, ist es wichtig, den inneren Bildern der Kinder realitätsnähere Deutungsmuster entgegenzustellen. Für die aktuelle Ukraine-Krise und zukünftige Krisen ist es wichtig, dass Kinder (und Jugendliche) Medienkompetenz entwickeln und dadurch wissen, woher sie verlässliche Information bekommen (z. B. Kindernachrichtensendung logo!, neuneinhalb), welche Bilder und Berichte sie emotional zu sehr fordern, wo es besser ist, Nachrichten (zumindest in der Masse, wie sie angeboten werden) zu meiden, und Wege kennenlernen, wie sie mit Besorgnis und Ängsten umgehen können.

METHODISCHE ÜBERLEGUNGEN

Vermutlich bekommen alle Grundschüler*innen Informationen zu den Kriegsereignissen in der Ukraine mit. Wie sehr sie sich damit im Detail befassen, wird aber sehr unterschiedlich sein. Für einige mag dies emotional herausfordernd sein. Empfehlenswert ist daher ein ganzheitlicherer Ansatz, der denjenigen, die ihr Wissen und ihre Überlegungen teilen möchten, Raum gibt, aber auch die Möglichkeit bietet, sich nur kreativ auszudrücken.

Besondere Sorgfalt ist bei Kindern mit russischer Zuwanderungsgeschichte notwendig. Kommt es zu Formen von Alltagsrassismus, bei dem diese Kinder ausgegrenzt und abgewertet werden, ist es notwendig, dies sofort zu thematisieren und mit Nachdruck entgegenzuwirken. Die Verurteilung des Vorgehens der russi-

¹ Götz, Maya (2003). Wir sind dagegen! Kinder in Deutschland und ihre Wahrnehmung vom Krieg im Irak. *TelevIZion*, 16(2), 27-36.

schen Regierung und insbesondere Wladimir Putins ist nicht gleichbedeutend mit der Ablehnung von Menschen in Russland oder Menschen mit russischer Zuwanderungsgeschichte in Deutschland. Proteste und Sanktionen sind Formen des politischen Handelns, mit dem eine Regierung unter Druck gesetzt werden kann. Anfeindungen und Ausgrenzung von Menschen mit russischem Migrationshintergrund allgemein ist eine Form von Rassismus.

Besondere Sorgfalt ist zudem bei Kindern mit Fluchterfahrung geboten. Zum einen können durch die Bilder und Berichte schmerzhaft Erfahrungen und Emotionen reaktiviert werden. Ist dies der Fall, ist es wichtig, dem Kind Sicherheit und Wertschätzung entgegenzubringen und, sofern das Kind dies wünscht, einen eigenen Umgang mit der einigen der gestellten Aufgaben (z. B. der unten geschilderten Malaufgabe) anzubieten. Bei Jugendlichen mit Fluchterfahrung zeigt sich noch eine weitere Form der Verletzung: Eine gewisse Kränkung, dass diesem Krieg und den Geflüchteten so viel Aufmerksamkeit geschenkt wird, während dem immer noch andauernden Krieg in Syrien und den Geschehnissen in Afghanistan kaum mehr Beachtung zukommt. Auch hier kann es ein Weg sein, einen eigenen Umgang mit z. B. der Malaufgabe anzubieten.

KOMPETENZGEWINN

- ▣ Die Schüler*innen nutzen den kreativen Raum für eine Visualisierung ihrer Vorstellungen von der aktuellen Situation in der Ukraine. Dadurch werden vorbereitete Ängste und z. B. ein unbrennbares Unwohlsein fassbarer und damit auch bearbeitbarer.
- ▣ Die Schüler*innen können im Rahmen eines positiv aufgeladenen Raums ihre Ideen, Hoffnungen oder auch konkrete Fragen zum Thema oder zu Informationsquellen zum Thema formulieren.

ABLAUF IM ÜBERBLICK – INFORMATIONEN FÜR LEHRER*INNEN

Unterrichtseinheit, Zeitbedarf: eine Doppelstunde (ca. 90 Minuten)

ZEIT	INHALT	SOZIALFORM	MATERIAL
10 Min.	Einführendes Klassengespräch: „Im Moment ist Krieg in der Ukraine. Habt ihr davon etwas mitbekommen? Was genau habt ihr über den Krieg in der Ukraine mitbekommen? Was habt ihr gehört, gelesen oder gesehen?“	Gespräch im Klassenverband	
10 Min.	Jede*r Schüler*in darf kurz einzeln darüber nachdenken, was ihm/ihr in den Sinn kommt, wenn er/sie an die Ereignisse denkt, und darf das dann aufmalen. Verteilen des Arbeitsblatts. Malaufgabe 1: Male auf, was dir einfällt, wenn du an das denkst, was in der Ukraine passiert.	Einzelarbeit	Arbeitsblatt / Malaufgabe 1 Stifte zum Malen
15 Min.	Die Schüler*innen präsentieren ihr Bild und erklären, was sie gemalt haben und was evtl. auf ihrem Bild passiert. Zum Abschluss von Malaufgabe 1 kann im Klassenverband über folgende Punkte gesprochen und ein Vergleich angestellt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Habt ihr ähnliche Bilder gemalt oder ganz unterschiedliche? • Woher stammen diese Bilder oder Gedanken, die euch in den Sinn gekommen sind? • Wer hat dazu vielleicht etwas in einer Sendung (im Fernsehen oder Internet) gesehen? 	Gespräch im Klassenverband	

Zeit	INHALT	SOZIALFORM	MATERIAL
13 Min.	<p>Gemeinsam wird das Video „logo!-Spezialsendung „Eure Fragen“ angeschaut.</p> <p>Sie finden das Video unter: www.zdf.de/kinder/logo/logo-vom-samstag-5-maerz-2022-100.html Unter diesem Link kann es je nach technischer Ausstattung direkt abgespielt oder vorab heruntergeladen werden.</p>	Klassenverband	Video, Beamer/ Whiteboard
10 Min.	<p>Austeilen des Arbeitsblatts 2.</p> <p>„Es gibt extra Sendungen und Nachrichten für Kinder, die schwierige Themen wie z. B. Krieg so erklären, dass Kinder sie gut verstehen können. Bei Malaufgabe 2 dürft ihr malen, was ihr euch von Menschen wünscht, die diese Programme für Kinder machen.</p> <p>Was wollt ihr in einer Sendung zum Krieg in der Ukraine sehen? Was wünscht ihr euch? Unten auf dem Blatt dürft ihr euren Wunsch aufschreiben.“</p>	Einzelarbeit	Arbeitsblatt / Malaufgabe 2 Stifte zum Malen
15 Min.	<p>Die Schüler*innen präsentieren ihr Bild und beschreiben, was sie gemalt haben.</p>	Gespräch im Klassenverband	
15 Min.	<p>Zum Abschluss kann im Klassengespräch thematisiert werden: Was kann ich tun, wenn ich mir Sorgen mache? Welche eigenen Ideen haben die Kinder hierzu?</p> <p>Gemeinsames Anschauen des Videos „neuneinhalb kompakt – Wenn Nachrichten Angst machen“ (Dauer: ca. 4 Minuten) https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/sendungen/politik-und-weltgeschehen/kompakt-wenn-nachrichten-angst-machen100.html</p> <p>Im Anschluss können im Klassengespräch die wichtigsten Tipps gemeinsam zusammengefasst werden. Diese können auch auf einem Plakat zusammengeschrieben und im Klassenzimmer aufgehängt werden.</p> <p>Alternativ finden Sie eine Zusammenstellung von Tipps auf der Themenseite der Sendung mit der Maus: https://shortest.link/3fdC</p>	Klassenverband	Abspielmöglichkeit Videoclip über Internet, Beamer/ Whiteboard

FÜR EINE WEITERE BESCHÄFTIGUNG MIT DEM THEMA FINDEN SIE HIER ZUSÄTZLICHE VORSCHLÄGE:

ZEIT	INHALT	SOZIALFORM	MATERIAL
ca. 25 Min.	<p>„Was kann ich machen, wenn ich weitere Fragen habe?“</p> <p>Überlegen Sie im Klassengespräch, welche konkreten Fragen der Schüler*innen zum Thema „Krieg in der Ukraine“ offengeblieben sind? Sammeln Sie die Fragen und schauen Sie gemeinsam mit den Schüler*innen über Whiteboard, Beamer etc. auf einer der folgenden Internetseiten nach, ob diese dort beantwortet werden.</p> <p>https://www.zdf.de/kinder/logo/fragen-antworten-russland-ukraine-krieg-100.html</p> <p>https://www.kika.de/kika-aktuell/index.html</p> <p>Wenn es eine Frage gibt, die dort nicht beantwortet wird, kann die Klasse diese mit Unterstützung der Lehrkraft formulieren und über einen der folgenden Wege einreichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sendung mit der Maus: maus@wdr.de oder per Post an: Die Maus - 50614 Köln • KiKA aktuell (über das Frageformular „Schick uns deine Fragen!“ auf der Webseite unten) https://www.kika.de/kika-aktuell/index.html • logo! (über die Kommentarfunktion auf der Webseite unten) https://www.zdf.de/kinder/logo/fragen-antworten-russland-ukraine-krieg-100.html 	Klassengespräch	Möglichkeit zum gemeinsamen Ansehen von Internetseiten, Beamer/ Whiteboard
20 Min., bei konkreter Umsetzung eines Projekts länger	<p>„Wie können Kinder selbst helfen?“</p> <p>Besprechen Sie mit der Klasse: „Hat jemand von euch schon etwas zum Krieg in der Ukraine gemacht?“ (z. B. demonstriert, einen Brief geschrieben, etwas gespendet o.Ä.)</p> <p>Gemeinsames Anschauen des Videos „KiKA Reporterin-Elisabeth fragt nach: Wie können Kinder helfen?“ (Dauer: 3:36 Min.)</p> <p>https://www.kika.de/kika-aktuell/sendungen/videos/wie-koennen-kinder-helfen-100.html</p> <p>Im Anschluss können Sie mit der Klasse überlegen, was die Klasse gemeinsam machen könnte, und dies je nach Kapazität konkret umsetzen.</p>	Klassengespräch	Abspielmöglichkeit Videoclip über Internet, Beamer/ Whiteboard

LINKTIPPS ZUM ANSCHAUEN UND NACHSCHAUEN (STAND: 07.03.2022)

Sendungen

neuneinhalb kompakt (Dauer: 5:56 Min.)

Krieg in der Ukraine

<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/sendungen/politik-und-weltgeschehen/sendung-kompakt-krieg-in-der-ukraine100.html>

(Online verfügbar bis 05.03.2027)

neuneinhalb kompakt (Dauer: 4:18 Min.)

Wenn Nachrichten Angst machen

<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/sendungen/politik-und-weltgeschehen/kompakt-wenn-nachrichten-angst-machen100.html>

(Online verfügbar bis 26.02.2027)

logo! Sondersendung „Krieg in der Ukraine - Eure Fragen“ (Dauer: 13:08 Min.)

<https://www.zdf.de/kinder/logo/logo-vom-samstag-5-maerz-2022-100.html>

(Online verfügbar bis 05.03.2023 und Möglichkeit zum Download)

ANTWORTEN AUF KINDERFRAGEN – KURZE VIDEOS

KiKA aktuell

Krieg in der Ukraine – Eure Fragen

<https://www.kika.de/kika-aktuell/index.html>

*Antworten auf Kinderfragen von Expert*innen („KUMMERKASTEN“-Beraterin Sabine Marx, Konfliktforscherin Prof. Sophia Hoffmann und Desireé Weber, Expertin für Kinder mit Fluchterfahrung. Auch KiKA-Reporterin Elisabeth fragt vor Ort nach.)*

logo! beantwortet Eure Fragen zum Krieg in der Ukraine

<https://www.zdf.de/kinder/logo/fragen-antworten-russland-ukraine-krieg-100.html>

THEMENSEITEN IM INTERNET

logo!-Themenseite: Krieg in der Ukraine

<https://www.zdf.de/kinder/logo/krieg-russland-ukraine-102.html>

Mausthema-Extra von Die Sendung mit der Maus

Krieg in der Ukraine

<https://www.wdrmaus.de/extras/mausthemen/ukraine/index.php5>



1. MALAUFGABE

Diese Seite ist leer, weil dort Platz für dein Bild ist. Bitte mal auf, was dir einfällt, wenn du an das denkst, was in der Ukraine passiert.

2. MALAUFGABE

Mal hier hinein, wie eine Sendung sein sollte, die du gerne zum Thema „Krieg in der Ukraine“ sehen möchtest. Was soll dort gezeigt werden?



Eine Sendung für Kinder sollte mir das zeigen oder erklären: _____
